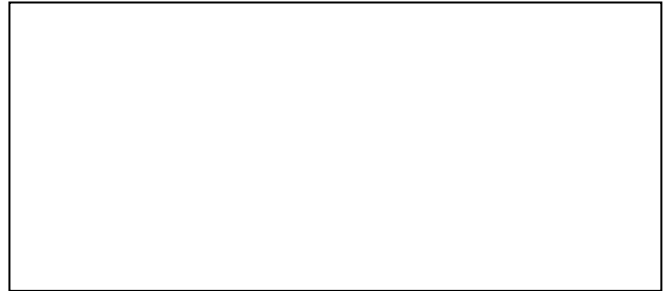


# „Frisch auf“

Mitteilungen für die Mitglieder des Eifelvereins Ortsgruppe Vossenack e.V.  
September 2017



## Vorstandsmitglied gesucht: Schriftführer(in)



Wir suchen für die ehrenamtliche Mitarbeit in unserem Vorstand

### Schriftführer (in)

Aufgaben:

- Protokollführung in Vorstandssitzungen und Jahreshauptversammlungen
- Verfassen und Versenden von Einladungen / Agenden für die o.g. Veranstaltungen

Voraussetzung ist vor allem die Fähigkeit, auch komplexe Sachverhalte kurz und gezielt wiederzugeben, das Wesentliche in den Diskussionsbeiträgen der anderen Vorstandmitglieder zu erkennen.

Die Beherrschung von MS Office Anwendungen ist dafür unerlässlich. Wir erstellen Ergebnisprotokolle.

Die Wahl findet auf der nächsten Jahreshauptversammlung im Januar 2018 (= JHV 2017) für zunächst 4 Jahre statt.

Der/die Schriftführer/in ist vollwertiges Mitglied im Vorstand unserer Ortsgruppe, der sich derzeit alle 3 Monate trifft. Unser Verein hat derzeit 240 Mitglieder.

Wenn Sie Mitglied unserer Ortsgruppe sind und in einem Team von engagierten Vorstandsmitgliedern mitarbeiten möchten, so sprechen Sie uns gerne an:

Georg Dülks (1. Vorsitzender) Tel. 02429 - 2325, Email: georg.dülks@t-online.de  
Peter Gasper (2. Vorsitzender) Tel. 02429 - 1662, Email: petergasper@t-online.de





## Die letzten Termine im Wanderjahr:

- 22.10. Ganztagswanderung durch die Schluchten von Hoegne und Statte  
Wf. Christoph Braun - 09.30 Uhr Sparkasse
- 25.10. Seniorenwanderung rund um Rollesbroich  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 29.10. Ganztagswanderung durch den Herbstwald des Kermeters  
Wf. Bruno Linzenich - 10.00 Uhr Sparkasse
- 08.11. Seniorenwanderung ab Erkensruhr nach Hirschrott  
Wf. Hans-Jürgen Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 15.11. Seniorenwanderung ab Parkplatz Glockenofen  
Wf. Hans-Jürgen Bürger - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 18.11. (**Samstag**) Familiennachtwanderung, anschl. Brötchen u. warme Getränke  
Wf. Norbert Unterberger - 19.00 Uhr Sparkasse **Anmeldung bis 11.11.**
- 22.11. Seniorenwanderung ab Parkplatz Glockenofen  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 29.11. Seniorenwanderung ab Simonskall  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 06.12. Seniorenwanderung durchs Tiefen- und Steinbachtal  
Wf. Hans-Jürgen Bürger -  
14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 13.12. Weihnachtsfeier der Senioren  
Ort und Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.
- 17.12. Missionsmarsch der Franziskaner  
Wf. Georg Dülks, Peter Gasper  
09.00 Uhr Gottesdienst Klosterkirche  
10.00 Uhr Abmarsch Schulhof Gymnasium
- 20.12. Seniorenwanderung auf dem Waldlehrpfad in  
Einruhr - Wf. Hans-Jürgen Bürger  
14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 27.12. Seniorenwanderung von Kleinhau zum  
Modellfluggelände in Großhau  
Wf. Hans-Jürgen Bürger  
14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz



# 2017

# 2018



**Wir wünschen allen  
Mitgliedern einen guten  
Rutsch ins Neue Jahr und  
ein erfolgreiches und  
gesundes 2018**

- 07.01. Neujahrswanderung - Wf. Georg Dülks  
14.00 Uhr Bosselbachhütte
- 10.01. Seniorenwanderung rund um die Vossenacker Kirche  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 14.01. Sportwanderung - Wf. Manfred Cremer  
08.30 Uhr Sparkasse
- 17.01. Seniorenwanderung rund um die Vossenacker Kirche  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 24.01. Seniorenwanderung ab Motocross-Gelände  
Wf. Dieter Rosin - 14.00 Uhr Baptist-Palm-Platz
- 28.01. Muzenwanderung - Wf. Norbert Unterberger - 14.00 Uhr Sparkasse

## **Zusätzliche Termine:**

Der Naturpark Nordeifel e.V. führt in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station Städteregion Aachen, der Biologischen Station Kreis Düren und der NABU Station Kreis Aachen das vom LVR geförderte Projekt "Stadt-Land-Fluss" 2017 durch. Die Projektleitung liegt bei der Biologischen Station Städteregion Aachen.

Hierbei handelt es sich um eine Veranstaltungsreihe, die sich über einen Zeitraum von 14 Tagen erstreckt, bei der unsere Region auf vielfältiger Weise dargestellt und erlebbar gemacht werden soll. Sie bietet Gelegenheit, historischen und kulturelle Besonderheiten unserer Region zu präsentieren.

Unsere Ortsgruppe beteiligt sich an dieser Veranstaltungsreihe mit zwei Terminen zum Thema "**Eisengewinnung im Kalltal**". Der Verlauf der ca. 7 km langen Wanderungen orientiert sich weitestgehend an unserem Historischen Wanderweg. Auch Sie sind herzlich eingeladen, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen.

### **Die Termine:**

Donnerstag, 12.10.2017 - Wf. Georg Dülks

Samstag, den 14.10.2017 - Wf. Peter Gasper

Die beiden Wanderung sind identisch.

Treffpunkt ist jeweils auf dem Parkplatz in Simonskall neben dem "Kallbach" um 14.00 Uhr.

*Peter Gasper*

## KUL-TOUR in Blankenheim

Am 13. August fand die KUL-TOUR in Blankenheim statt. 10 Teilnehmer waren gespannt, was dieser auf den ersten Blick unscheinbare Ort (subjektiver Eindruck des Verfassers) an kulturellen und historischen Höhepunkten zu bieten hat.

Am Stadtweiher wurden wir von unserem Stadtführer, Herrn Doppelfeld herzlich begrüßt. Während einer ca. 2-stündigen Führung erzählte er sehr kurzweilig und humorvoll über seine Heimatstadt, die bereits von den Römern bewohnt war – zurückgeblieben ist aus dieser Zeit die Römervilla, die mit modernen Mitteln wieder rekonstruiert wurde ist und heute zu besichtigen ist.

Als Ort wird Blankenheim bereits 721 urkundlich erwähnt und es entstanden im Laufe der nächsten Jahrhunderte die Grafenburg und die vielen Fachwerkhäuser, die bis heute das Stadtbild prägen. Viele bedeutende Kirchenfürsten, Grafen und Adlige entstammen dem Geschlecht derer aus Blankenheim. Die Burg, die kurz vor dem Verfall stand, wurde durch das Jugendherbergswerk und mit der Unterstützung des damaligen nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Johannes Rau zu einer Jugendherberge umgebaut und als solche heute noch genutzt. Eine weitere historische Kostbarkeit ist die Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, die von den Grafen von Manderscheid-Blankenheim Ende des 15. Jahrhunderts errichtet wurde und viele Reliquien enthält, die heute noch verehrt werden.



Zum Schluss ist natürlich noch die Ahrquelle zu erwähnen, die unter einem Haus in der Stadtmitte entspringt und durch die Stadt und den Stadtweiher ihren Weg durch das Ahrtal zum Rhein fließt.

Am Ende waren sich alle Teilnehmer einig, dass sich der Besuch in Blankenheim gelohnt hat. Mit einem Besuch in der Eisdiele endete ein schöner und informativer Nachmittag. *Georg Dülks*

# Einladung

**zu einem gemütlichen Beisammensein in der  
Bosselbach-Hütte am 07.10.2017 ab 17.00 Uhr**

**Im Mittelpunkt steht die Knolle, des Deutschen liebstes Nahrungsmittel, auch  
Kartoffel genannt, der Pro-Kopf-Verbrauch liegt immerhin noch bei über  
50 kg, wenn auch abnehmend.**

**Bei uns erhalten Sie**

- **leckere Reibekuchen mit Tütt (oder ohne)**
- **knusprige Bratkartoffel mit Speck**
- **dazu warmer Fleischkäse**

**... und natürlich das obligatorische  
Schnäpschen.**



**Gäste sind herzlich  
willkommen!**



## Von Menschen, Hexen und anderem Jedöns

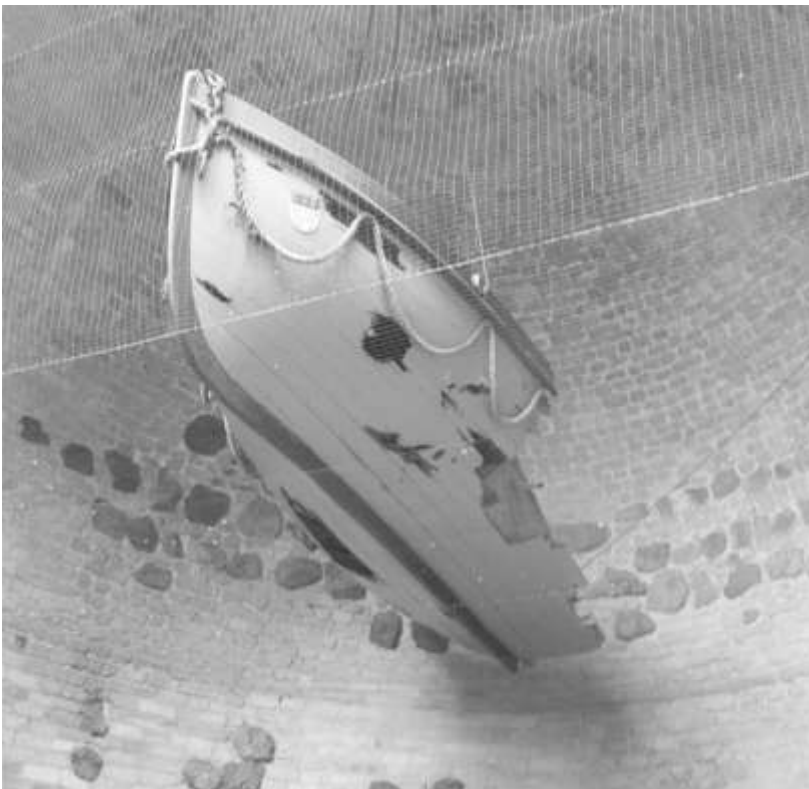
Die Atmosphäre einer Stadt wird von den Menschen geprägt, die in ihr gelebt haben und leben, Bauwerke werden von Menschen gestaltet und mit Leben erfüllt. Die Stadtführung war diesen Menschen gewidmet. Fünfzehn Teilnehmer hörten die (Lebens-)Geschichten von Mr. Saturn Fritz Waffenschmidt und seiner Anni, den Königen des Kölschen Miljös Schmitz' Nas und Dummse Tünn, dem Oberheizer Adolf Neumann, der bekanntesten Hexe Kölns Katharina Hennot und einigen mehr an. Die abschließende Einkehr fand im ZimS am Heumarkt statt.



*Im Hansapark ging es um Fritz und Anni Waffenschmidt. Beide hatten sich in der Tanzschule kennengelernt und 1948 geheiratet. Damals arbeitete Fritz noch im Elektrogeschäft seines Vaters. später wechselte er mehrmals die Stelle und arbeitete bei verschiedenen Elektro-Großhändlern im Kölner Raum. Bei einem Aufenthalt in New York lernte er Sam Goody kennen, der in Amerika bereits ein Imperium von über 1.000 Filialen aufgebaut hatte, in denen er Tonträger verschiedenster Art verkaufte. Das Besondere für die damalige Zeit war, dass er seine Ware direkt bei den Herstellern kaufte und somit den Großhandel ausschloss. Dadurch konnte er deutlich günstiger verkaufen als seine Mitbewerber - "Best buy" war sein Slogan. Mit dieser Geschäftsidee kam Fritz zurück nach Köln und im Juni 1961 eröffnete er auf dem Hansaring sein eigenes Geschäft: Saturn. 1973 hatte sich Saturn zum größten Schallplattenhändler entwickelt, im November 1977 zog man ins Hansa-Hochhaus um. 1984 verkauften Fritz und Anni ihren Saturn an die an die Kaufhof Warenhaus AG, die den Saturn zu einer deutschlandweiten Kette ausbaute. Im April dieses Jahres verstarb Fritz Waffenschmidt kurz nach seinem 92zigsten Geburtstag.*



*Ein Bierchen (oder auch zwei) zwischendurch im Bier & Weinhaus Vogel auf dem Eigelstein*

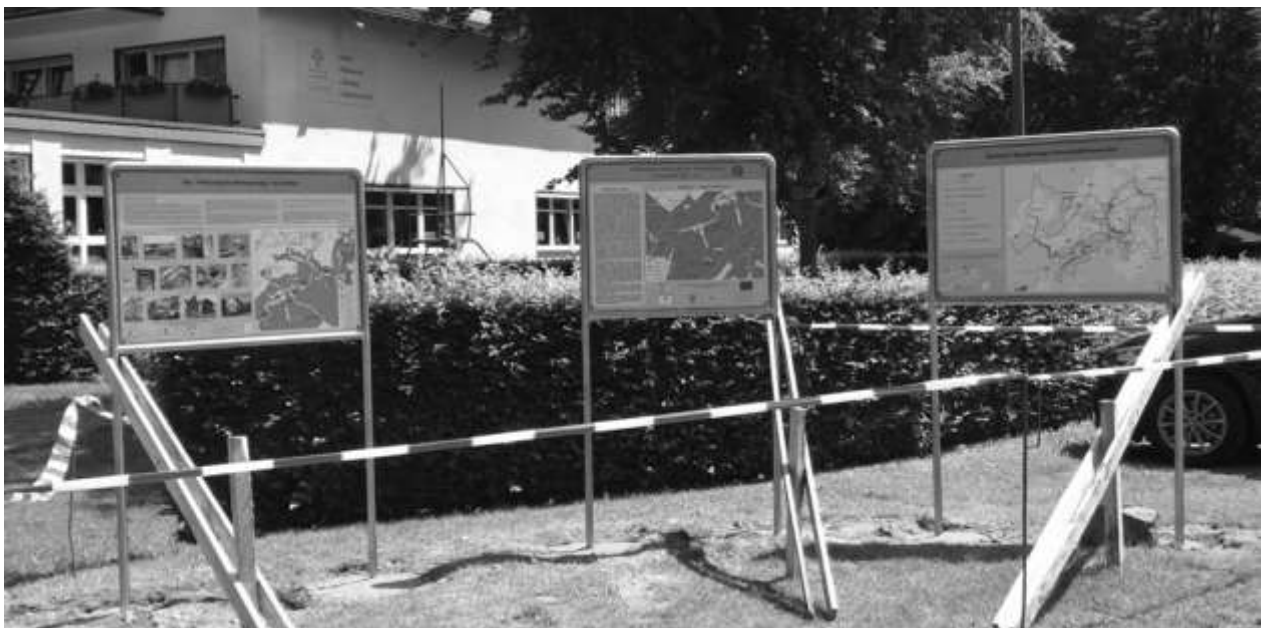


*Das Wrack eines Rettungsbootes der "Cöln" im Turmgewölbe der Eigelsteintorburg ist eng verbunden mit dem Schicksal von Adolf Neumann, der Oberheizer auf der kaiserlichen Fregatte war, die im August 1914 von der britischen Kriegsmarine vor Helgoland versenkt wurde. Der Kölner Adolf Neumann war der einzige Überlebende der über 500 Besatzungsmitglieder.*

*(Fotos: Reiner Rüttgers)*



*Im diesjährigen Festzug unserer Schützen war unsere Ortsgruppe mit einer kleinen Abordnung vertreten.*



*Drei neue Tafeln informieren die Besucher von Simonskall über die Örtlichkeiten. Die Kosten werden über die Förderung des Naturparks getragen sowie durch die Rureifel Touristik.*